

EXOTIS Schweiz

Arbeitsgemeinschaft der Züchter von Prachtfinken, Körner-/ und Weichfresser (APK)

Obmann

Bereich Prachtfinken: vakant
Bereich Körner-/ Weichfresser Andy Fuchs

Sinn und Zweck

Die Züchtermgemeinschaft APK vereint alle Liebhaber, Halter und Züchter von Prachtfinken, Körnerfresser und Weichfresser (Insekten-/ und fruchtessende Vogelarten). Sie arbeitet eng mit den anderen EXOTIS-Züchtermgemeinschaften zusammen und veranstaltet Fachtagungen, Vortragsreihen und Diskussionsrunden für Interessierte. Die APK fördert die artenreine und möglichst unterartenreine Zucht. Sie bemüht sich, Arten unter Menschenobhut durch eine verantwortungsvolle Zucht zu erhalten. Der APK ist es wichtig, die Freude und die Achtung an den Tieren weiterzugeben. Vögel sind beseelte Wesen, die individuell reagieren. Jeder Vogel ist anders. Wie Papageien haben auch die unter unsere Zuständigkeit fallenden Tiere ein Anrecht auf lebenslange Pflege, auch wenn sie äusserlich vielleicht nicht mehr einem Schönheitsideal entsprechen und Gefiederschäden aufweisen. Vögel reagieren auf Ansprache. Es sind Wildtiere, keine Streichtiere. Sie sind äusserst anspruchsvoll in der Haltung. Die APK fördert und begrüsst die intensive Beobachtung der Tiere in unseren Volieren und im Freiland. Daraus resultieren Fachberichte in der Zeitschrift „Gefiederter Freund“.

Wer ist in der APK willkommen?

- Alle, die sich für Prachtfinken, Körnerfresser oder Weichfresser interessieren und sich an diesen Tieren erfreuen, (dies betrifft sowohl exotische wie auch einheimische Arten).
- Halter von Vögeln im Wohnbereich
- Halter und Züchter von Vögeln
- An in Freiheit lebenden Vögel Interessierte

Die APK ist eigentlich für alle offen. Jeder hat einen anderen Zugang zu Vögeln. Es ist wichtig, dass Errungenschaften und das Wissen der Züchter nicht in Vergessenheit geraten und auch weitergegeben werden.

Gute Haltung in Innen- und Aussenvolieren

Die APK propagiert die Haltung in grosszügigen Volieren. Es ist optimal, wenn Vögel in kombinierten Innen- und Aussenvolieren gehalten werden können. Es ist allerdings wichtig, dass der Lebensraum von Vögeln in Menschenobhut stetig bereichert wird mit frischen, belaubten Ästen, mit Seilen, Tannenzapfen, auf Ketten aufgereichte Holzstücke und eventuell sogar mit gewissen Pflanzen, die in den Volieren gedeihen aber immer auf die speziellen Bedürfnisse der eingesetzten Vögel abgestimmt sein müssen.

Wissen und Literatur

Es ist unerlässlich, vor der Anschaffung insbesondere von schwierig zu haltenden Vögeln wie beispielsweise den Weichfressern mit anderen Haltern und Züchtern zu diskutieren und Fachliteratur zu studieren. Wenden Sie sich an den jeweiligen Obmann.

Die APK informiert in der Zeitschrift „Gefiederter Freund“ laufend über interessante und lehrreiche Fachtagungen im benachbarten Ausland oder in der Schweiz.

Mitarbeit

Die APK lebt von ihren Mitgliedern. Als gemeinsame Plattform dient die Verbandszeitschrift „Gefiederter Freund“. Innerhalb der Gemeinschaft gibt es Kapazitäten, die sich mit besonderen Arten beschäftigen. Alle sind gefordert und aufgerufen, von ihren Erfahrungen in Wort und Bild zu berichten.